

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Thema: Kultur, Kunst & Musik, Ausgabe: 35

Titel: Verhext und zugezaubert - Wunder der Magie (22 S.)

Produktinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus dem Programm »Kindergärten/Kita« der Mediengruppe Oberfranken.* (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen unsere fertig ausgearbeiteten Materialien mit vielfältigen Anleitungen, Kopiervorlagen, Liedern, Geschichten, Experimenten, Bastelideen, Exkursionen und Spielvorschlägen für alle Bildungsbereiche sowie für Kinder unter 3.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/kita.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

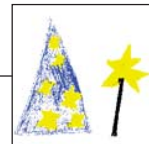
Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.edidact.de> | <https://bildung.mgo-fachverlage.de>



Kräuterhexen - Hexenkräuter

<p>Ziel:</p> <p>Anspruch:</p> <p>Anzahl der Kinder:</p> <p>Alter der Kinder:</p> <p>Räumliche Voraussetzungen:</p> <p>Materialien:</p> <p>Kosten:</p> <p>Vorbereitungszeit:</p> <p>Durchführungszeit:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ansprechen der kindlichen Neugierde und des Wissensdrangs • Entwicklung des Wortschatzes und der sprachlichen Fähigkeiten • Entwicklung von kognitiven Fähigkeiten wie logischem Denken und Merkfähigkeit • Anregung der Fantasie und der Vorstellungskraft • hoch • ab 4 Kindern • ab 4 Jahren • Stuhlkreis oder Kuschelecke • großes Tuch • Kerzen • verschiedene Kräuter oder Heilpflanzen frisch geschnitten in Schalen oder im Blumentopf • Bilderbücher über Hexen • Dekorationsmaterial über Hexen • Pflanzen- und Kräuterführer mit Fotografien • Kassettenrekorder mit Hexenliedern • ca. 5,- Euro • ca. 10 Minuten • ca. 20 Minuten
--	--

Vorbereitung:

Die Erzieherin bereitet den Raum vor, indem sie einen Stuhlkreis aufstellt oder Sitzkissen auf dem Boden kreisförmig auslegt. In die Kreismitte legt sie ein großes Tuch, auf dem die Kerzen, Kräuter und Bilderbücher bzw. Dekorationsmaterial über Hexen verteilt werden. Der Raum wird leicht abgedunkelt und die Kerzen werden angezündet.

Die Atmosphäre soll Spannung erzeugen, aber keinesfalls Angst machen. Achten Sie darauf, dass die Kinder dieses Thema von Anfang an als spannend und rätselhaft, aber niemals als gruselig und unheimlich erleben. Gehen Sie immer davon aus, dass Hexen sagemuntern und unreell dargestellt werden.

Für ein **Kräuterprojekt** sollten unbedingt je ein guter Pflanzen- und Kräuterführer bereitgestellt werden, in denen alle wichtigen Kräuter und Heilpflanzen fotografisch genau dargestellt sind. Auch diese liegen in der Kreismitte und sind von nun an auf allen Spaziergängen und Exkursionen die ständigen Begleiter der Kinder.

Während der folgenden Durchführung sollte ein Kinder-Hexenlied im Hintergrund abgespielt werden.



 Verhext und zugezaubert - Wunder der Magie

Wissensvermittlung - Einstein spezial

Durchführung:

Die Kinder werden gebeten, leise in den Raum zu gehen, einen Platz einzunehmen und einen Moment nur zu schauen und nicht zu reden. Die Kinder sollten die Atmosphäre zwei Minuten auf sich wirken lassen.

Anschließend führt die Erzieherin mit den Kindern ein **Gespräch**:

- *Was könnt ihr hier im Raum und in der Kreismitte entdecken?*
- *Was sind denn eigentlich Hexen?*
- *Was können Hexen?*
- *Würdet ihr auch gerne hexen können?*
- *Was würdet ihr denn hexen, wenn ihr es könntet?*
- *Wer kennt denn Geschichten oder Märchen, in denen Hexen vorkommen?*
- *Sind sie in dieser Geschichte gut oder böse? (Warum?)*
- *Was meint ihr, wo denn die Hexen im Märchen wohnen?*
- *Wie sehen sie im Märchen aus?*
- *Gibt es denn überhaupt echte Hexen hier bei uns?*

Die Erzieherin ergänzt die Erfahrungen der Kinder und beginnt mit der **Erzählung** über Hexen:

Früher, vor langer Zeit, glaubten manche Menschen an fliegende Hexen, die zaubern konnten, und sie hatten Angst vor ihnen. Sie nannten diejenigen Frauen „Hexen“, die sich gut mit Kräutern auskannten und den kranken Menschen halfen, wieder gesund zu werden. Weil das die Leute früher nicht verstanden, dachten sie, da würde etwas nicht mit rechten Dingen zugehen und die Frauen könnten zaubern. Sie dachten sich Geschichten aus, beispielsweise dass Hexen auf einem Besen durch die Nacht fliegen können, Zaubertränke kochen und ganz krumme Nasen haben.

Heute wissen wir, dass einige Pflanzen und Kräuter den Menschen wirklich helfen können, gesund zu werden. Da ist gar keine Hexerei dabei!

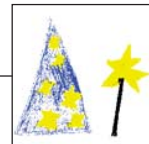
Hier im Kreis stehen auch ein paar Kräuter. Sie heißen ... Sicherlich kennt ihr sie. Eure Mutter benutzt sie vielleicht zum Kochen. Jedes Kraut hat eine besondere Wirkung. Kräuterhexen kennen sich besonders gut aus mit den Kräutern. Sie wissen genau, welches Kraut gesund ist und für was man es brauchen kann.

Wir wollen in der nächsten Zeit auch alle einmal Kräuterhexen sein. Dann werden wir viel über die Kräuter erfahren, wir werden sie säen und sammeln, werden Tees und andere leckere Sachen daraus zubereiten.

Natürlich brauchen wir dafür auch einige **Hexensachen**:

- ein Erkennungszeichen, damit wir wissen, wer eine Kräuterhexe ist,
- einen Hexenhut für jede Kräuterhexe,
- ein Hexenkräuterbuch, in das wir die Rezepte und Zaubersprüche schreiben und sammeln,
- einen Hexenbesen für den Hexentanz oder zum Fegen des Hexenhauses,
- eine Kräutersammeltasche, wenn wir Kräuter suchen.

Wem fällt noch etwas ein?



Zauberregeln und Zaubersprüche

Ziel: Anspruch: Anzahl der Kinder: Alter der Kinder: Räumliche Voraussetzungen: Materialien: Kosten: Vorbereitungszeit: Durchführungszeit:	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung des Wortschatzes und der sprachlichen Fähigkeiten • Entwicklung von kognitiven Fähigkeiten wie logischem Denken und Merkfähigkeit • Erkennen von Zusammenhängen • Anregung der Fantasie und der Vorstellungskraft • hoch • ab 4 Kindern • ab 5 Jahren • Stuhlkreis oder Kuschelecke • - • - • ca. 10 Minuten • ca. 20 Minuten
---	--

Goldene Zauberregeln

Übung macht den Meister:

Bevor du den Trick vorführst, musst du ihn sehr, sehr oft üben. Am besten stellst du dich dabei vor einen großen Spiegel.

Keine Wiederholungen:

Wenn du häufig ähnliche Tricks vorführst, ist die Gefahr zu groß, dass die Zuschauer deine Zauberei durchschauen. Viel spannender ist es, wenn du dein Programm abwechslungsreich gestaltest.

Immer mit der Ruhe:

Damit dein Publikum auch alles mitbekommt, solltest du den Zaubertrick mit ruhigen Bewegungen und deutlicher Stimme vortragen. Wenn mal etwas schiefgeht, ist das auch nicht so schlimm. Dann sagst du einfach einen ellenlangen Zauberspruch auf, wirbelst ein bisschen herum und richtest dabei heimlich alles wieder so, wie es sein soll.

Der richtige Platz:

Ein Zauberer braucht Platz zum Zaubern. Deine Zuschauer dürfen nicht hinter und nicht neben dir sitzen, dann könnten sie deine Tricks zu leicht durchschauen. Zwischen Zuschauern und Zaubertisch sollte ein „Sicherheitsabstand“ von drei Metern sein. Schließlich will sich keiner deiner Gäste nachher als Kaninchen im Zylinderhut wiederfinden.



Zaubergeräte:

Sehr wichtig! Deine Zauberutensilien werden nur von dir benutzt und gehören nach der Vorstellung in deinen persönlichen Koffer, Karton oder in deine Tasche.

Auswahl der Zaubertricks:

Führe nur Zaubertricks vor, die du wirklich ganz gut beherrschst. Dein Programm bleibt spannend, wenn du viele unterschiedliche Zaubertricks auswählst.

Oberstes Zauberergesetz:

Verrate niemals, wie ein Trick funktioniert! Wenn das Geheimnis gelüftet wird, soll der Zaubertrick angeblich für immer verloren sein. Aber ganz so schlimm ist es vermutlich dann doch nicht!



Wirkungsvolle Zaubersprüche

Um einen Zauber wirksam zu machen, ist ein Zauberspruch notwendig. Dies ist jedoch nicht immer der Fall. Es kommt auf den Zauber selbst an. Die verschiedenen Zaubersprucharten sind ebenfalls so vielfältig wie die Arten der Zauber selbst. Hier die Bekanntesten:

- durch das gesprochene Wort (ausgesprochene Zauberformel),
- durch das gesungene Wort (gesungener Zauberspruch),
- durch Gesten (Handbewegung),
- durch Aufmalen von Symbolen oder Zeichen (Runenmagie).

Der Zauberspruch hat also nicht unbedingt etwas mit Sprechen zu tun.

Für unsere Zauber eignen sich **Zaubersprüche der herkömmlichen Art** aber sehr gut, deshalb einige Beispiele:

AbraKadabra (Ist wohl der älteste Zauberspruch und schon einige tausend Jahre alt.)

Simsalabim

Hokuspokus Fidibus, dreimal schwarzer Kater!